

PROLIT

PARTNER-PROGRAMM

NEWSLETTER SEPTEMBER I

AUSZEICHNUNGEN & NOMINIERUNGEN

Hotlist 2019

Die Hotlist 2019 mit den 10 besten Büchern aus unabhängigen Verlagen ist veröffentlicht worden und wir freuen uns mit den Verlagen **Edition 8**, **Edition Nautilus**, **Verlag Klaus Wagenbach** und **weissbooks.w!** Mit 1.260 Stimmen wurde **Saison der Wirbelstürme** von Fernanda Melchor (Verlag Klaus Wagenbach) vom Publikum auf den 1. Platz gewählt. Die **Preisverleihung** findet dieses Jahr am Mittwoch, den 16. Oktober um 18:30 Uhr im Lesezelt auf der Agora der Frankfurter Buchmesse statt.



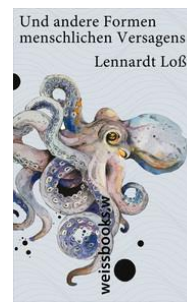
Pedro Badrán
Der Mann mit der magischen Kamera
Eiton 8
ISBN 9783859903593
€ 22,20



Jakuta Alikavazovic
Das Fortschreiten der Nacht
Edition Nautilus
ISBN 9783960540984
€ 22,00



Fernanda Melchor
Saison der Wirbelstürme
Wagenbach
ISBN 9783803133076
€ 22,00



Lennardt Loß
Und andere Formen menschlichen Versagens
weissbooks.w
ISBN 9783863371753
€ 20,00

Erich Fried Preis



Steffen Mensching wird für seinen Roman **Schermanns Augen** mit dem Erich Fried Preis 2019 ausgezeichnet.

"Mit seinem Roman (...) gelang es Steffen Mensching, einen Roman zu schreiben, der die erste Hälfte des zwanzigsten Jahrhunderts erfasst und genauestens zu benennen vermag", begründete Jurymitglied Christoph Hein die Auszeichnung.

Der mit 15.000 Euro dotierte Literaturpreis wird vom Bundeskanzleramt gestiftet und von der Internationalen Erich Fried Gesellschaft vergeben. Die Preisverleihung findet zum Festivalabschluss am 1. Dezember im Literaturhaus Wien statt.

Steffen Mensching
Schermanns Augen
Wallstein Verlag, ISBN 9783835333383, € 28,00

Longlist Österreichischer Buchpreis

Wir freuen uns mit dem **Picus Verlag** sowie mit **Matthes & Seitz Berlin** über die Platzierungen auf der Longlist zum Österreichischen Buchpreis und drücken den Verlagen sowie **Harald Darer** und **Ivna Zic** die Daumen.

Die fünf Titel umfassende **Shortlist** wird am 8. Oktober veröffentlicht, bevor am 4. November das Gewinnerbuch bekanntgegeben wird.

Der Österreichische Buchpreis für das beste deutschsprachige belletristische, essayistische, lyrische oder dramatische Werk einer österreichischen Autorin bzw. eines österreichischen Autors ist mit einer Preissumme von 20.000 € dotiert. Die übrigen Titel auf der Shortlist erhalten jeweils 2.500 €.



Harald Darer

Blaumann

Picus Verlag, ISBN 9783711720757, € 20,00



Ivna Zic

Die Nachkommende

Matthes & Seitz Verlag, ISBN 9783957577696, € 20,00

Outstanding Artist Award



Am 30. August wurden die Preisträger des diesjährigen Outstanding Artist Award bekanntgegeben. In der Kategorie Literatur gewann **Bernhard Strobel**.

Die Outstanding Artist Awards werden jährlich von der Republik Österreich an Künstlerinnen und Künstler der jüngeren und mittleren Generation für herausragende Leistungen vergeben. Generell werden Kunstschaaffende ausgezeichnet, die bereits ein aussagekräftiges Oeuvre vorweisen können und deren Arbeiten von künstlerisch überregionaler Bedeutung sind. Die Preise sind jeweils mit 10.000 Euro dotiert. Die Auswahl der Preisträgerinnen und Preisträger erfolgt durch unabhängige Expertenjurys.

Die feierliche Überreichung der Preise findet am 6. Dezember 2019 im Bundeskanzleramt statt.

(Foto: Aleksandra Pawloff)

Bernhard Strobel

Ein dünner Faden

Literaturverlag Droschl

ISBN 9783854209607

€19,00

Bernhard Strobel

Im Vorgarten der Palme

Literaturverlag Droschl

ISBN 9783990590195

€ 20,00

Bernhard Strobel

Nichts, nichts

Literaturverlag Droschl

ISBN 9783854207665

€ 18,00

Bernhard Strobel

Sackgasse

Literaturverlag Droschl

ISBN 9783854207269

€ 16,00

BESTSELLER

SPIEGEL Bestseller

am 07. September

- in Klammer gesetzte Nummer = Vorwochen-Platzierung; ! = Neu auf der Liste; W = Wiedereinsteiger –

Sachbuch HC

Platz 21 (17)



Prof. Dr. med. Gustav Dobos

Das gestresste Herz

Scorpio,

ISBN 9783958032330,

€ 20,00

Sachbuch TB

Platz 47 (43)



Cornelia Koppetsch

Die Gesellschaft des Zorns

Transcript,

ISBN 9783837648386,

€ 19,99

Ratgeber Leben & Gesundheit

Platz 7 (9)



Eckhart Tolle

Jetzt!

Kamphausen Media,

ISBN 9783899013016,

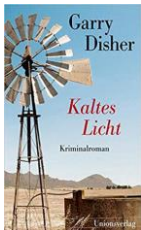
€ 14,80

Krimibestenliste

September

19 Literaturkritiker*innen und Krimispezialist*innen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz geben jeden ersten Sonntag im Monat die Kriminalromane bekannt, die ihnen am besten gefallen haben. Diesen Monat sind diese Titel darunter:

Platz 1



Garry Disher

Kaltes Licht

Unionsverlag

ISBN 9783293005501, € 22,00

Platz 2



Tawni O'Dell

Wenn Engel brennen

Ariadne

ISBN 9783867542395, € 21,00

Platz 3



Denise Mina

Klare Sache

Ariadne

ISBN 9783867542425, € 21,00

Platz 6



Selim Özdoğan

Der die Träume hört

Edition Nautilus

ISBN 9783960542025, € 18,00

Platz 8



Gary Disher

Hitze

Pulp Master

ISBN 9783927734951, € 14,80

ORF-Bestenliste

September

Der ORF hat seine Bestenliste für September veröffentlicht.

Thomas Stangl ist mit seinem Buch Die Geschichte des Körpers auf **Platz 6** gelandet.

"Mit seinem ersten Erzählband verhilft Thomas Stangl der kleinen Form zu großer Dimension", kommentiert Literaturkritiker **Werner Krause**.



Thomas Stangl

Die Geschichte des Körpers

Literaturverlag Droschl, ISBN 9783990590379, € 18,00

PRESSESPIEGEL



Beatrice Herbold / Katrin Sachse

Geliebte Freundin

Europa Verlag Berlin, ISBN 9783958902886, € 18,00

„Das Buch (...) wirft einen neuen Blick auf den Privatmann, aber auch auf den Politiker Helmut Kohl, den „Kanzler der Wende“.“

Focus online, 01. September

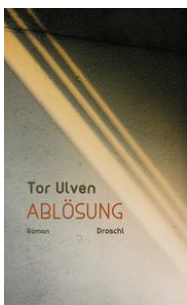
„In dem (...) Buch berichtet die 61-Jährige auch von durchaus pikanten Momenten.“

Merkur online, 29. August

„Über die Beziehung zum einstigen Bundeskanzler hat sie ein Buch geschrieben. Ein Thema ist auch die Spendenaffäre der CDU.“

Interview auf Spiegel online, Melanie Amann & Martin Knobbe, 30. August

Weitere Erwähnungen des Buches (vor Erscheinen) auf welt.de, rtl, BUNTE, n-tv.



Tor Ulven

Ablösung

Literaturverlag Droschl, ISBN 9783990590348, € 20,00

„Ein außergewöhnliches Buch.“

Gisela Trahms, Die Welt, 31. August



Oliver Sacks

Die feine New Yorker Farngesellschaft

Verlagsbuchhandlung Liebeskind, ISBN 9783954381098, € 20,00

„Er ließ sich anstecken von der Begeisterung der Farnverehrer, vertiefte sich in die Farnforschung und entdeckte die Schönheit dieser uralten, eigentlich unscheinbaren Gewächse – bis plötzlich irgendwo im mexikanischen Dschungel das Glück still und leise neben ihm stand.“

Uwe Wittstock, Focus, 24. August



Maika Weißpflug

Hannah Arendt. Die Kunst, politisch zu denken

Matthes & Seitz Verlag, ISBN 9783957577214, € 25,00

„Wie sehr sich Hannah Arendts Haltung als Denkhaltung von einem simplen politischen Haltungsbegriff unterscheidet, ist der eigentliche Vorzug dieses ausgezeichneten Buchs.“

Thorsten Jantschek, DLF Kultur Lesart, 29. August



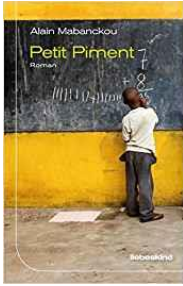
Horst Krüger

Das zerbrochene Haus

Schöffling & Co., ISBN 9783895610141, € 22,00

„diese Lebenserinnerungen (gehört) zu den berührendsten Büchern (...), die das Genre zu bieten hat.“

Adam Soboczynski, Die ZEIT, 29. August



Alain Mabanckou

Petit Piment

Verlagsbuchhandlung Liebeskind, ISBN 9783954381081, € 20,00

„In einer Mischung aus Porträt, Sozialstudie, autobiografischen und mythologischen Elementen gestaltet Mabanckou ein im Plauderton gehaltenes Buch, dessen Geschichte beispielhaft ist für Gesellschaften im Umbruch. Der Traum von Freiheit scheitert an einer politischen Doktrin, und das Waisenhaus ist eine Metapher für den Staat Kongo-Brazzaville unter dem sozialistischen Regime. Am Ende des Romans findet sich Petit Piment in einem Gefängnis wieder, denn Freiheit kann es in keinem Land geben, das so regiert wird wie die Republik Kongo.“

Manfred Loimeier, SR Bücherlese, 28. August

„Mit der Stimme Petit Piments als hellsichtigem, scharfzüngigem Beobachter zeichnet Alain Mabanckou ein weiteres vielschichtiges Bild der Republik Kongo, das staunen und trotz der tragischen Geschichte immer wieder schmunzeln lässt.“

Birgit Koß, DLF Kultur Buchkritik, 2. September



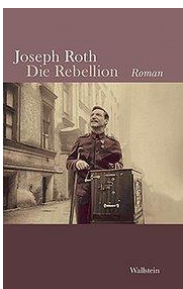
François Augiéras

Eine Reise auf den Berg Athos

Matthes & Seitz Verlag, ISBN 9783957577191, € 28,00

„Was dies Buch ausmacht, ist die Fähigkeit des Autors und seiner Erzählstimme, erhabene Leichtigkeit zu erzeugen.“

Rudolf von Bitter, SZ, 30. August



Joseph Roth

Die Rebellion

Wallstein Verlag, ISBN 9783835334854, € 24,00

„einfach grandios, wie Joseph Roth seine Figuren (...) zeichnet“

Angela Gutzeit, DLF Büchermarkt, 2. September

„Dank der Bemühungen des Wallstein-Verlags liegt Die Rebellion endlich, um Fehler bereinigt, in ihrer Urgestalt vor.“

Ronald Pohl, Der Standard, 28. August

„Wie kein anderer Romancier der deutschen Sprache hat dieser Autor die Erfahrung seiner Generation in so schöne wie bittere Sätze gefasst.“

Elke Schmitter, Der SPIEGEL, 17. August



Denise Mina

Klare Sache

Ariadne, ISBN 9783867542425, € 21,00

„Die schottische Autorin Denise Mina erzählt (...) einen mitreißenden Road-Trip rund um einen True-Crime-Podcast. Ein klug geschriebener Kriminalroman, der zeigt, wie Geschichten Wahrheit ans Licht bringen – oder verschleiern können.“

Sonja Hartl, DLF Kultur Frühkritik, 30. August

„Einen wilden Ritt durch halb Europa bietet die außergewöhnliche Erzählerin Denise Mina an. *Klare Sache* verhandelt auf der Metaebene sehr viel mehr als einen spannenden Krimiplot.“ Die Rezensentin kommt zu dem Fazit: „Mit breitem Pinsel aufgetragen, aber nie zu dick, bei allen Verwicklungen nachvollziehbar, und unter der Rasanz, die den Plot bis zum Ende befeuert, vergisst Denise Mina nicht auf wesentliche Eckdaten ihres gekonnten Narrativs: Ironie und seriöse Kernaussagen. Großes Kino.“

Sylvia Streudi, Buchkultur 4/2019



Frida Nilsson

Sasja und das Reich des Meeres

Gerstenberg Verlag, ISBN 9783836956888, € 20,00

„Frida Nilsson verknüpft wie selbstverständlich das sinnlich spürbare Leid eines Kindes aus der wirklichen Welt mit den ebenso fühlbaren Nöten von Lebewesen aus einer Parallelwelt. Und zwar so geschickt, dass wir nur noch staunen können.“

Siggi Seuss, Süddeutsche Zeitung, 30. August



Jerome Ferrari

Nach seinem Bilde

Seccession Verlag für Literatur, ISBN 9783906910635, € 20,00

„Ferraris kühle, prägnante Sätze sind mal von zarter Ironie, mal von bitterem Spott durchzogen. Manche wirken auf den ersten Blick einfach konstruiert und scheinen sich an Nebensächlichkeiten aufzuhalten. Man spürt jedoch hinter fast jeder Silbe einen geheimen Hintersinn. Diese vibrierende Lakonie hat der Übersetzer Christian Ruzicska kongenial ins Deutsche gebracht.“

Dirk Fuhrig, DLF Büchermarkt, 29. August

„Es ist ein philosophischer Roman im besten Sinne, dessen Figuren man in all ihrer menschlichen Unvollkommenheit nicht so schnell vergisst - und das ist ein untrüglicher Beweis für eine gut erzählte Geschichte.“

Cornelius Wüllenkemper, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 3. September



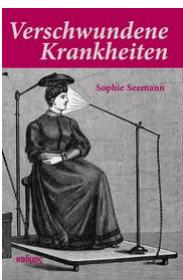
Peter Kurzeck

Der vorige Sommer und der Sommer davor

Schöffling & Co., ISBN 9783895616921, € 32,00

„Diese Vergegenwärtigungskunst macht mich völlig atemlos (...). Wenn Hölderlin den schönsten Ton deutschsprachiger Poesie hat, dann stehen diese Prosa-Seiten, was Tonschönheit und Verzauberung angeht, auf einer Höhe mit ihm. Unfassbare Prosa. Jedes Jahr eines Büchner-Preises würdig.“

Andreas Maier, FR, 31. August



Sophie Seemann

Verschwundene Krankheiten

Kulturverlag Kadmos, ISBN 9783865993007, € 29,80

Am **30. August** ist im Feuilleton der **WELT** eine ganze Seite füllende Besprechung von **Brigitte Preissler** zum Buch *Verschwundene Krankheiten* von Sophie Seemann erschienen. Unter anderem schreibt Frau Preissler dass Seemanns "lesenswerte(s) Buch" gute Beispiele dafür liefere, wie sich die Deutungen von Krankheiten im Laufe der Geschichte ändern.



Maren Kames

Luna Luna

Seccession Verlag für Literatur, ISBN 9783906910673, € 35,00

„Wiederholt entpuppt Maren Kames sich hier als ungemein fantasievolle und vor allem enorm sinnliche Dichterin. Ihr Buch glüht vor einer Erotik des Wortes, an der es den meisten Gegenwartsschriftstellern mangelt. Aus jeder ihrer Zeilen strömt der betörende Duft der Welt.“

Ulf Heise, MDR Unter Büchern, 31. August



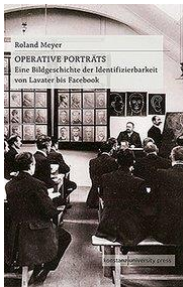
Volker Hage

Schriftstellerporträts

Wallstein Verlag, ISBN 9783835335578, € 22,00

„sehr kurzweilig, ungeheuer kenntnisreich und anschaulich“

Nicola Steiner, SRF Literaturclub, 3. September



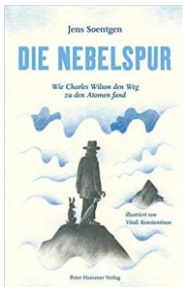
Roland Meyer

Operative Porträts

Wallstein Verlag, ISBN 9783835391130, € 39,00

„äußerst lesenswert (...), kenntnisreich und anschaulich“

Jan von Brevem, FAZ, 4. September



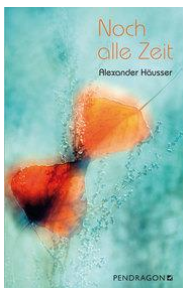
Jens Soentgen

Die Nebelspur

Peter Hammer Verlag, ISBN 9783779506249, € 20,00

„In Die Nebelspur verbindet der Chemiker und Philosoph Jens Soentgen eine literarische Sprache mit Fachkenntnis, subtilem Witz und einem feinen Gespür für das, was wissenschaftliche Erkenntnis so spannend macht“, findet die Rezensentin. Und auch die „schlichte, schöne Gestaltung des Bändchens“ gefällt ihr.

Manuela Kalbermatten, NZZ, 4. September



Alexander Häusser

Noch alle Zeit

Pendragon Verlag, ISBN 9783865326553, € 24,00

Mit „Bildern von beeindruckender Präzision und Schönheit“ ist für den begeisterten Rezensenten *Noch alle Zeit* „vor allem ein Buch über uns: unseren Hang zur Verdrängung und unser gleichzeitiges Laborieren daran. Ein Roman über unser Verlangen nach Klarheit, an deren Ende bestenfalls die Einsicht steht, etwas mehr zu wissen, als vorher, was manchmal nicht wenig ist. Ein Buch dieser Jahre. Ein Findling. Kostbar und selten.“

Peter Henning, DLF Büchermarkt, 4. September



William Boyle

Einsame Zeugin

Polar Verlag, ISBN 9783945133811, € 20,00

„Mit Einsame Zeugin bestätigt William Boyle seine Meisterschaft im Erzählen nur scheinbar kleiner, ziemlich düsterer Geschichten.“

Hanspeter Eggensberger, Tages Anzeiger Krimi der Woche, 28. August



Bert Rebhandl
Der dritte Mann
Czernin Verlag, ISBN 9783707606775, € 20,00

In der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung am 1. September gab es einen Vorabdruck aus Bert Rebhandls Buch *Der dritte Mann*.



Espen Ytreberg
Kap Herzstein
Transit Buchverlag, ISBN 9783887473723, € 20,00

„Ytreberg schreibt einfühlsam und detailreich, so dass die Geschichte einem nahegeht, wie ein Roman. Und es ist ein vom Verlag gewohnt elegant aufgemachtes Buch. Allein wie die Fotos in den Text eingebracht wurden.“

Thomas Böhm, Radio eins Favoriten, 29. August

„Norwegen hat seinen großen Auftritt auf der diesjährigen Frankfurter Buchmesse und schon jetzt erscheinen viele Übersetzungen und es gibt tolle Bücher von außergewöhnlich guten Autoren zu entdecken, wie Espen Ytreberg, der eine gänzlich unbekannte Episode aus dem Leben des berühmten Polarforschers Amundsen erzählt.“

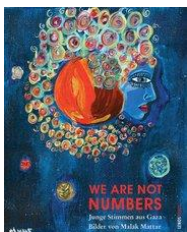
Irene Binal, DLF Kultur LesArt, 30. August



Tawni O'Dell
Wenn Engel brennen
Ariadne, ISBN 9783867542395, € 21,00

„Tawni O'Dell überzeugt mit *Wenn Engel brennen*“, konstatiert Rezensent Hannes Hintermeier und fährt hoch erfreut fort: „Eine Polizistin, in die man sich sofort verliebt. (...) Sie besitzt etwas im Krimigenre Seltenes – Humor und Selbstironie.“

Hannes Hintermeier, FAZ, 2. September



We are not numbers
Lenos Verlag, ISBN 9783857874925, € 22,50

„Eine bedrückende und berührende Momentaufnahme aus dem geschundenen Gaza, ein vielstimmiger Beweis, dass man auch mit Worten gegen die Belagerung kämpfen kann.“

Martin Zähringer, NZZ, 3. September



Naika Foroutan
Die postmigrantische Gesellschaft
Transcript, ISBN 9783837642636, € 19,99

Dell liest das Buch als „genaue“ und „informativ(e)“ Einführung in das Thema für eine „akademisch geübte Leserschaft“.

Matthias Dell, DLF Kultur Buchkritik, 4. September